

Weiterbildung im Detailhandel



kbsglarus

Informationsabend Dienstag, 2. März 2010

an der Berufsschule Rütli, Trakt Sonnenplatz, Zimmer S20, 19.00 Uhr

Liebe Kursinteressierte

«Nutzen Sie die Wirtschaftskrise als Chance!»

Kennen Sie diesen Hinweis? Und jetzt, möchten Sie diese Zeit nutzen?

Sie halten das aktuelle Angebot von Weiterbildungskursen im Detailhandel in der Hand.

Mit einer Weiterbildung gelingt es Ihnen mit Sicherheit, sich neu zu positionieren. Ihr «Wert» auf dem Arbeitsmarkt wird steigen und damit auch die Möglichkeit, eine spannende und verantwortungsvolle Aufgabe in einer Unternehmung übernehmen zu können. Sie bleiben als Arbeitskraft attraktiv und können auch in schwierigen Zeiten durchstarten.

Als Ergänzung zu den Angeboten in den grossen Zentren bieten die fünf öffentlichen Berufsfachschulen Glarus, Horgen, Lachen, Rapperswil und Rüti Weiterbildungen im Detailhandel an. An allen fünf Schulen werden Lernende in der Grundbildung im Detailhandel ausgebildet. Diese neu zusammengestellten attraktiven Angebote werden zentral an der Berufsschule Rüti durchgeführt. Rüti ist aus allen Richtungen bestens erschlossen und mit der S5 und S15 im ¼-Stundentakt erreichbar. Für Autofahrer stehen immer genügend Parkplätze zur Verfügung.

Bei genügend grossen Anmeldezahlen können einzelne Kurse auch an anderen Standorten stattfinden.

Profitieren Sie von unserer Kompetenz und von unserer Erfahrung, bilden Sie sich mit unseren Angeboten weiter. Denn in einem Punkt sind sich alle einig: Eine gute berufliche Qualifikation ist nach wie vor der beste Schutz vor einer Beschäftigungslücke.

Die Schulleitungen

Organisierende Schule

Berufsschule Rüti ZH – www.bsrueti.ch



KURS 280 Berufsbildner/innen-Kurs (Lehrmeisterkurs)

Für verantwortliche Berufsbildnerinnen und Berufsbildner besteht ein Kursobligatorium (Art. 45 Abs. 3 Berufsbildungsgesetz und Art. 40 Berufsbildungsverordnung).

Voraussetzungen eidg. Fähigkeitszeugnis und zweijährige Praxis im Lehrgebiet oder gleichwertige Qualifikation. Bei 100% Präsenz im Unterricht kann der eidg. anerkannte Kursausweis für Berufsbildner/innen ausgestellt werden. Der Kurs ist für Berufsbildner im Detailhandel ausgelegt.

Kursziel Berufsbildnerinnen und Berufsbildner lernen, Führungs- und Ausbildungstechniken in ihrer Praxis einzusetzen. Sie sind in der Lage:

- Auswahlkriterien für die Anstellung von lernenden Personen zu definieren
- Bewerbungsgespräche zu führen
- Bewerberinnen und Bewerber zu beurteilen
- Ausbildung in Relation zu den betrieblichen Ressourcen zu planen
- erreichte Fähigkeiten der lernenden Personen zu beurteilen
- Ziele individuell darauf aufbauend zu definieren
- das berufliche Wissen und Können zu vermitteln
- Anforderungen der verschiedenen Ausbildungspartner zu erfüllen

Kursinhalt

- Grundlagen der Berufsbildung
- Rechtliche Grundlagen des Lehrverhältnisses
- Jugendpsychologie
- Führung und Erziehung
- Gesundheitsförderung/Suchtprävention
- Auswahl von lernenden Personen
- Ausbildungsplanung
- Lehren und Lernen im Betrieb
- Qualifikation von lernenden Personen

Daten Kurs 280A Mittwoch 07.35 - 16.25 Beginn 19.05.2010
5 x 9 Lektionen **Anmeldeschluss 23.04.2010**

Kurs 280B Montag 07.35 - 16.25 Beginn 14.06.2010
5 x 9 Lektionen **Anmeldeschluss 28.05.2010**

Kurstage Kurs 280A 19., 26.05. / 02., 09., 16.06.2010
Kurs 280B 14., 21., 28.06. / 05., 12.07.2010

Kursgeld Fr. 690.--, inkl. Handbuch betriebliche Grundbildung



KURS 285

Prüfungsvorbereitung im Detailhandel nach Art. 32

Voraussetzungen	Arbeiten im Detailhandel (nicht branchenabhängig) und interessiert, die Lehrabschlussprüfung (Qualitätsverfahren) nach Art. 32 der BBV zu absolvieren. Dafür ist keine Grundbildung (Lehre erforderlich).			
Kursziel	Sie sind nach diesem Prüfungsvorbereitungskurs fähig, ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten für die praktische Ladenprüfung und die schriftliche Prüfung an der Schlussqualifikation einzusetzen.			
Kursinhalt	<ul style="list-style-type: none">- QV-Inhalt praktisches Arbeiten kennen- Testprüfungen Detailhandelskenntnisse- Testprüfungen lokale Landessprache- Testprüfungen Fremdsprache- Testprüfungen Wirtschaft- Testprüfungen Gesellschaft			
Daten	Kurs 285	Dienstag	16.30 - 20.30 h	Beginn 23.03.2010
	8 x 5 Lektionen		Anmeldeschluss	05.03.2010
Kurstage	23., 30.03. / 06., 13., 20.04. / 11., 18., 25.05.2010			
Kursgeld	Fr. 800.--, exkl. Lehrmittel (ca. Fr. 75.--)			



KURS 287

QV (LAP) Vorbereitung für Lernende im Detailhandel

Voraussetzungen Sie möchten gezielt die Themen des bevorstehenden Qualifikationsverfahren, im Speziellen was die Ladenprüfung betrifft, repetieren und festigen.

Kursziel Sie kennen die anstehenden Anforderungen der Ladenprüfung

Kursinhalt

- Themenrepetition aus dem üK
- Themenrepetition aus der aBK
- Themenrepetition aus der DHK

Branchengruppe Lebensmittel

Daten Kurs 287LEA Samstag 7.35 - 11.55 h Beginn 20.03.2010
2 x 5 Lektionen **Anmeldeschluss 05.03.2010**

Daten Kurs 287LEB Samstag 7.35 - 11.55 h Beginn 17.04.2010
2 x 5 Lektionen **Anmeldeschluss 02.04.2010**

Kurstage Kurs 287LEA 20. + 27.03.2010
Kurs 287LEB 17. + 24.04.2010

Branchengruppe Lifestyle

Daten Kurs 287LIA Samstag 7.35 - 11.55 h Beginn 20.03.2010
2 x 5 Lektionen **Anmeldeschluss 05.03.2010**

Daten Kurs 287LIB Samstag 7.35 - 11.55 h Beginn 17.04.2010
2 x 5 Lektionen **Anmeldeschluss 02.04.2010**

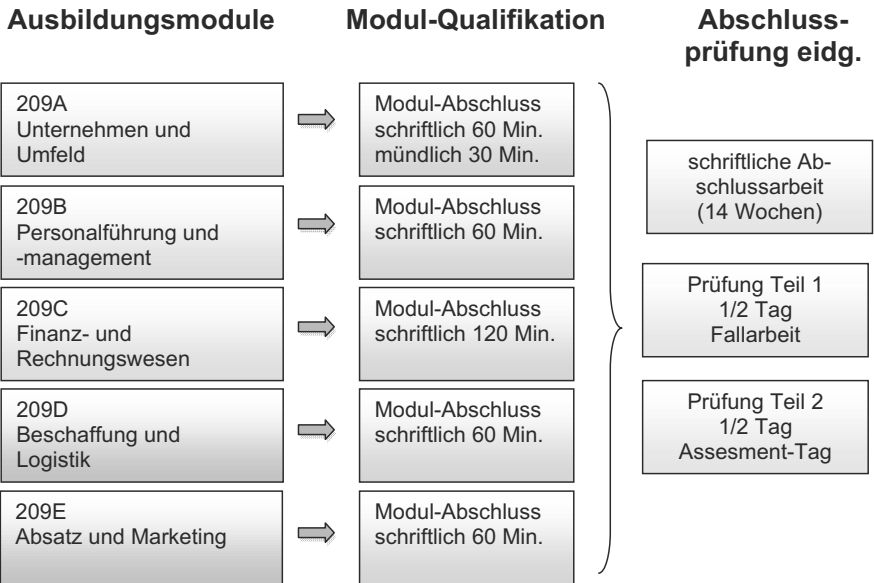
Kurstage Kurs 287LIA 20. + 27.03.2010
Kurs 287LIB 17. + 24.04.2010

Kursgeld Fr. 200.--, eigene Lehrmittel mitnehmen



Der Vorbereitungskurs auf die eidg. Berufsprüfung Detailhandelsspezialist/in ist den neuen Grundbildungen im Detailhandel angepasst worden. Die modularisierte Ausbildung ist ganz neu konzipiert worden. Nähere Angaben finden Sie unter www.bds-fsc.ch

- Voraussetzungen eidg. Fähigkeitszeugnis als Detailhandelsangestellte/r oder Detailhandelsfachmann/-frau oder längere Tätigkeit im Detailhandel Personen mit Potential für eine mittlere Kaderposition
- Kursziel Die Kandidaten haben an der eidg. Berufsprüfung den Nachweis zu erbringen, dass sie die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen, um eine Kaderstelle zu bekleiden und eine anspruchsvolle Funktion im Detailhandel auszuüben.
- Kursinhalt Insgesamt 5 Module



Jedes Ausbildungsmodul wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Diese Prüfung findet am Ende jedes Moduls an der Berufsschule Rüti statt. Die erfolgreich bestandene Prüfung gilt als Nachweis für den Modulabschluss. Ein Modul ist bestanden, wenn mindestens die Note 4.0 erreicht wird. Es können auch einzelne Module besucht und abgeschlossen werden. Ein Modulabschluss bleibt fünf Jahre gültig. Wer alle fünf Module erfolgreich abgeschlossen hat, wird zur Abschlussprüfung zugelassen.

Die Module werden an der Berufsschule Rüti, Sonnenplatz 1, 8630 Rüti, 055 251 51 11, unterrichtet und geprüft.

Weitere Angaben unter www.bsrueti.ch.

Montag		Dienstag		Mittwoch	
16:30-18:55	19:15-21:45	16:30-18:55	19:15-21:45	16:30-18:55	19:15-21:45
Modul 1	Modul 2				
04.04.2010	04.04.2010				
26.09.2010	26.09.2010				
Modul 3	Modul 4	Modul 1	Modul 2	Modul 5	
24.10.2011	24.10.2011	25.10.2010	25.10.2010	26.10.2010	
26.03.2012	26.03.2012	27.03.2011	27.03.2011	28.03.2011	
	Modul 5	Modul 4	Modul 3	Modul 2	Modul 1
	02.04.2011	03.04.2011	03.04.2011	04.04.2011	04.04.2011
	01.10.2011	02.10.2011	02.10.2011	03.10.2011	03.10.2011
Modul 1	Modul 2		Modul 5	Modul 3	Modul 4
22.10.2011	22.10.2011		23.10.2011	24.10.2011	24.10.2011
26.03.2012	26.03.2012		27.03.2012	28.03.2012	28.03.2012
Modul 3	Modul 4	Modul 1	Modul 2	Modul 5	
02.04.2012	02.04.2012	03.04.2012	03.04.2012	04.04.2012	
01.10.2012	01.10.2012	02.10.2012	02.10.2012	02.10.2012	
	Modul 5	Modul 4	Modul 3	Modul 2	Modul 1
	22.10.2012	23.10.2012	23.10.2012	23.10.2012	23.10.2012
	25.03.2013	26.03.2013	26.03.2013	27.03.2013	27.03.2013

Moduldauer je 60 Lektionen, voneinander unabhängig
falls nicht 20 Abende zur Verfügung stehen, werden die fehlenden Lektionen in Absprache mit den Teilnehmenden nachgeholt

Kursgeld Fr. 900.-- pro Modul, exkl. Lehrmittel (ca. Fr. 60.--)
Zahlung vor Kursbeginn je Modul

Anmeldeschluss jeweils 4 Wochen vor Modulstart

Teilnehmerzahl min. 15 / max. 22

Die Module sind zeitlich so angesetzt, dass einzelne oder mehrere Module besucht werden können. Die Module können auch als Weiterbildungskurse mit Abschluss besucht werden. Erfolgreiche Absolventen/innen erhalten ein Modul-Abschluss-Zertifikat. Dabei ist es nicht zwingend, dass die eidg. Abschlussprüfung absolviert werden muss.

Modul 1: Unternehmen und Umfeld**60 Lektionen**

- ...erkennen die volkswirtschaftliche Bedeutung des Detailhandels in der Schweiz und verstehen dessen Strukturen.
- ...sind sich der sozialen, ökonomischen, ökologischen sowie der politischen und globalen Einflüsse und deren Auswirkungen auf die Trends im Detailhandel bewusst und können diesbezüglich Erkenntnisse in ihrem Arbeitsumfeld einfließen lassen.

Modul 2: Personalführung und -management**60 Lektionen**

- ...entwickeln ein systemisches Organisationsverständnis, welches Ihnen ermöglicht, ihre Einflussnahme gezielt zu gestalten.
- ...verstehen den Aufbau und die Struktur eines Unternehmens sowie dessen rechtliche Grundlagen und sind in der Lage, die für ihre Arbeit bedeutenden Arbeitstechniken, Führungs- und Organisationsinstrumente zielorientiert einzusetzen.
- ...entwickeln ein Führungsverständnis welches ihnen ermöglicht, ihre künftige Führungstätigkeit auf ihre praktische Wirkung auf Chancen, Grenzen und Risiken kritisch zu hinterfragen und zu beurteilen. Sie können gruppendynamische Phänomene, Strukturen und Prozesse analysieren und ihre Einflussnahme als Teamleitende oder Teammitglieder kritisch reflektieren und situationsgerecht gestalten.
- ...orientieren ihr Denken und Handeln nach den Bedürfnissen und Erwartungen der Kunden.
- ...kennen die relevanten gesetzlichen Grundlagen.

Modul 3: Finanz und Rechnungswesen**60 Lektionen**

- ...kennen die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge innerhalb der Unternehmung und ziehen aus den wesentlichen Kennzahlen des Rechnungswesens die richtigen Schlüsse für ihre Tätigkeit

Modul 4: Beschaffung und Logistik**60 Lektionen**

- ...kennen die Ziele der Beschaffung. Sie kennen die Eigenheiten der verschiedenen Beschaffungsmärkte und wissen, wie diese von den verschiedenen Branchen genützt werden. Sie sind sich der Zusammenhänge zwischen Beschaffung und Absatz bewusst und wissen, wie diese sich auf die Kosten, Preise, das Sortiment und die Warenverfügbarkeit auswirken.
- ...kennen die betriebswirtschaftliche Bedeutung der Logistik und kennen die Konzepte und Instrumente, mit denen die Logistik ihre verschiedenen Aufgaben löst. Die Teilnehmenden sind in der Lage, die Prozesse und Abläufe der Verkaufsstellen-Logistik zu analysieren und zu optimieren und können die gesetzlichen Rahmenbedingungen und Sicherheitsvorschriften einhalten.

Modul 5: Absatz und Marketing**60 Lektionen**

- ...kennen die betriebswirtschaftliche Bedeutung des Marketings im Detailhandel. Sie kennen die Instrumente des Marketing-Mix und können diese unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen erfolgreich anwenden.
- ...wissen, welche Leistungen das Kaufverhalten der Kunden beeinflussen und können daraus Massnahmen und kundenorientiertes Handeln ableiten.

Modulprüfungen

Jedes Ausbildungsmodul wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Diese Prüfung findet am Ende eines Moduls statt. Die erfolgreich bestandene Prüfung gilt als Nachweis für den Modulabschluss. Ein Modul ist bestanden, wenn mindestens die Note 4.0 erreicht wird. Ein Modulabschluss bleibt fünf Jahre gültig. Die Anforderungen an die Modulprüfungen werden von BDS (Kommission für Qualitätssicherung) definiert. Die Kommission für Qualitätssicherung erlässt Richtlinien für die Durchführung der Modulprüfungen (gemäss den Lernzielen).

Alle fünf Ausbildungsmodule werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen. Folgende Rahmenbedingungen liegen den Modulprüfungen zugrunde:

- Pro Modul 60 bis 120 Min. Prüfung
- Modul 1: mündliche und schriftliche Prüfung, Modul 2 – 5: schriftliche Prüfungen
- Abdeckung der zentralen Fachkompetenzen des Moduls. Mix aus verschiedenen Prüfungsfragen mit Fokus auf Fachkompetenzen
- Kompetenzstufe bzw. Komplexität der Prüfungsfragen: K1 - K4 / Schwerpunkt: K2 und K3
- Auswertung durch Musterlösungen und ein detailliertes, kriterienorientiertes Bewertungssystem
- Zusätzliche Funktion: Die Modulprüfungen 1 und 5 dienen dazu, die Kandidat/innen mit Prüfungsformen vertraut zu machen, die auch in der Abschlussprüfung zum Einsatz kommen.
- Die Modulabschlüsse werden in einer Attestkarte festgehalten. Diese ist bei der Anmeldung zur Berufsprüfung vorzuweisen.
- Nach erfolgreichem Abschluss eines Moduls ist dieses während 5 Jahre als Zulassung zur Abschlussprüfung gültig.

Eidg. Abschlussprüfungen

Zur Abschlussprüfung wird zugelassen, wer:

- a) über das eidgenössische Fähigkeitszeugnis als Detailhandelsfachmann/Detailhandelsfachfrau oder als Detailhandelsgestellter/Detailhandelsangestellte oder einem mindestens gleichwertigen Ausweis verfügt und nach bestandener Lehrabschlussprüfung mindestens drei Jahre Berufspraxis im Detailhandel vorweisen kann;
oder
- b) ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis oder einen mindestens gleichwertigen Ausweis besitzt und seit dessen Erwerb mindestens vier Jahre Berufspraxis im Detailhandel vorweisen kann;
oder
- c) über das eidgenössische Berufsattest als Detailhandelsassistent/Detailhandelsassistentin und nach Abschluss der Grundbildung mindestens fünf Jahre Berufspraxis im Detailhandel vorweisen kann;
oder
- c) mindestens zehn Jahre Berufspraxis im Detailhandel vorweisen kann;
und
- e) im Detailhandel mindestens ein Jahr in einer Führungsfunktion tätig gewesen ist;
und
- f) über die erforderlichen Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen verfügt.

Es gilt die Prüfungsordnung über die Berufsprüfung für Detailhandelsspezialist/Detailhandelspezialistin vom 20. Oktober 2009.

ANMELDEFORMULAR FÜR WEITERBILDUNGSKURSE

(Mit der Anmeldung gelten die Kursbedingungen der aktuellen Broschüre)

Frühjahrssemester 2010

Anmeldeschluss beachten!

bitte in Blockschrift ausfüllen

Kursbezeichnung	Kurs Nr.	Wochentag	Zeit

Falls der oben erwähnte Kurs ausgebucht ist oder nicht geführt werden kann, möchte ich folgenden Kurs besuchen

Kursbezeichnung	Kurs Nr.	Wochentag	Zeit

- Herr
 Frau

Name _____ Vorname _____
Strasse _____ PLZ/Ort _____
Tel. Privat _____ Tel. Geschäft _____
E-Mail _____ Natel-Nr. _____
Arbeitskanton _____ Geburtsdatum _____

Personengruppen (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Erwachsene Lernender der Grundbildung
 Vollzeitschüler/innen ohne Erwerbseinkommen

Nur für Lernende

Ich besuche folgende Berufsschule Name _____
Ort _____ Kanton _____

Die entsprechenden Ausweise sind am ersten Kurstag vorzuweisen
(z.B. Identitätskarte, Lehrlings- und Schülerausweise)

Datum _____ Unterschrift _____

Ferienreglung

Frühjahrssemester 2010

Semesterbeginn	05.04.2010
Frühjahrsferien	26.04.2010 – 08.05.2010
Schulabschluss	14.05.2010
Sommerferien	19.07.2010 – 21.08.2010
Semesterende	09.10.2010

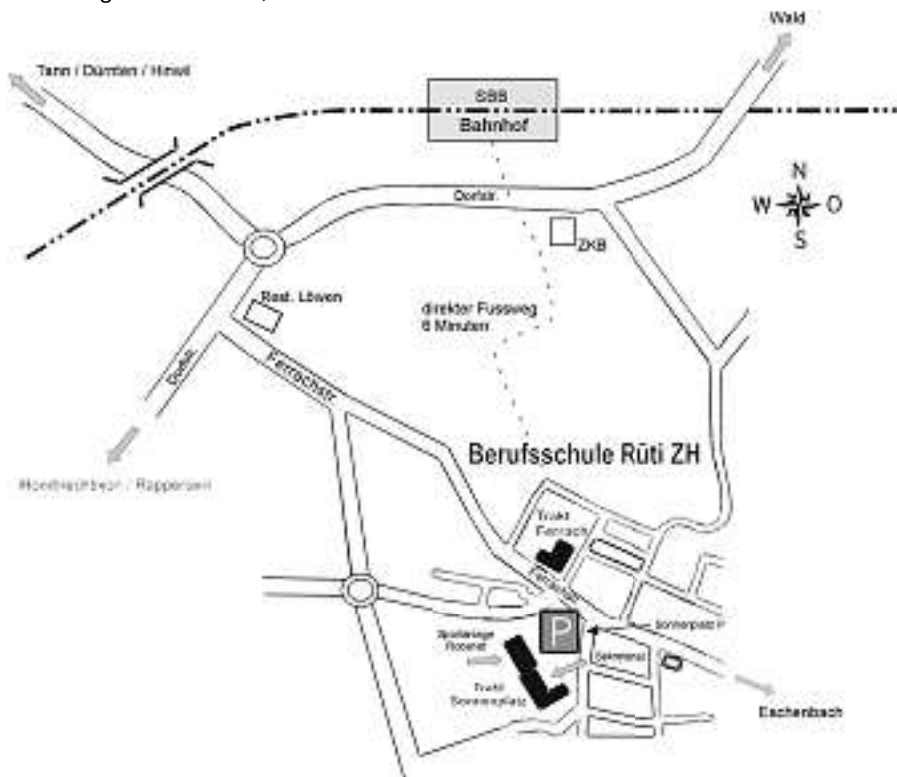
Herbstsemester 2010/11

Semesterbeginn	25.10.2010
Weihnachtsferien	18.12.2010 – 01.01.2011
Unterrichtsbeginn	03.01.2011
Sportferien	14.02.2011 – 26.02.2011
Semesterende	02.04.2011



So finden Sie uns

GPS-Eingabe: Rueti ZH, Ferrachstrasse 43





Berufsschule Rütli

Sonnenplatz 1, 8630 Rütli, Tel. 055 251 51 11, Fax 055 251 51 00
office@bsrueti.ch, www.bsrueti.ch



BWZ Berufs- und Weiterbildungszentrum Rapperswil

Zürcherstrasse 1, 8640 Rapperswil, Tel. 055 220 55 99, Fax 055 220 55 95
weiterbildung@bwz-rappi.ch, www.bwz-rappi.ch



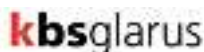
Kaufmännische Berufsschule Lachen

Rosengartenstrasse 12, 8853 Lachen, Tel. 055 451 70 00, Fax 055 451 70 19
info@kblachen.ch, www.kblachen.ch



Bildungs Zentrum Zürichsee Horgen

alte Landstrasse 40, 8810 Horgen, Tel. 044 727 46 00, Fax 044 727 46 10
horgen-wb@bzzuerichsee.ch, www.bzzuerichsee.ch



Kaufmännische Berufsfachschule Glarus

Zaunplatz 36, 8750 Glarus, Tel. 055 645 52 42
sekretariat@kbsglarus.ch, www.kbsglarus.ch